

DE

Diese Gebrauchsanleitung (Text und Abbildungen) beschreibt die einzigen sachgemäßen Verwendungen dieses Produkts. Die Warnhinweise informieren Sie über die häufigsten unsachgemäßen Verwendungen im Zusammenhang mit der Nutzung Ihres Produkts. Es ist jedoch unmöglich, alle unsachgemäßen Verwendungen darzulegen und zu schildern. Bitte nehmen Sie Kenntnis von den Aktualisierungen und zusätzlichen Informationen auf Petzl.com.

Sie sind für die Beachtung der Warnhinweise und für die sachgemäße Verwendung Ihres Produkts verantwortlich. Wenn Sie sich nicht genau an diese Gebrauchsanleitung halten, setzen Sie sich dem Risiko schwerer bis tödlicher Verletzungen aus. Wenn Sie Zweifel haben oder etwas nicht richtig verstehen, wenden Sie sich bitte an Petzl.

Anwendungsbereich

JAG SYSTEM

Vormontiertes Flaschenzug-Set mit Am'D TRIACT-LOCK-Verbindungselementen EN 362: 2004/B (Basismodell).

Einstellbares Verbindungsmittel zur Arbeitsplatzpositionierung EN 358: 2018 – Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Absturz.

JAG TRAXION

Doppelte Umlenkrolle mit Rücklaufsperre EN 567 – Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Absturz.

JAG

Doppelte Umlenkrolle EN 12278 – Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Absturz.

Dieses Produkt darf nicht über seine Grenzen hinaus belastet werden. Dieses Produkt darf ausschließlich zu den Zwecken verwendet werden, die in der Gebrauchsanweisung von Petzl beschrieben werden.

Haftung

ACHTUNG!

Die Aktivitäten, für die dieses Produkt vorgesehen ist, sind naturgemäß gefährlich und bergen das Risiko schwerer bis tödlicher Verletzungen durch Absturz der anwendenden Person, herabfallende Gegenstände oder im Zusammenhang mit anderen objektiven Gefahren (Naturereignisse). Für Ihre Handlungen, Entscheidungen und für Ihre Sicherheit sind Sie selbst verantwortlich.

Vor dem Gebrauch dieser Ausrüstung müssen Sie:

- Alle Gebrauchsanleitungen sowohl dieses Produkts als auch der zusammen damit verwendeten Ausrüstungsgegenstände vollständig lesen und verstehen,
- Fachgerecht ausgebildet sein: zur richtigen Benutzung dieses Produkts und der zusammen damit verwendeten Ausrüstungsgegenstände sowie im Umgang mit den Risiken, die mit den Aktivitäten, für die das Produkt vorgesehen ist, einhergehen,
- Sich mit Ihrer Ausrüstung vertraut machen, die Möglichkeiten und Grenzen kennen lernen,
- Die mit dem Einsatz verbundenen Risiken verstehen und akzeptieren.

Alle Gebrauchshinweise und Warnungen müssen beachtet werden; die Nichtberücksichtigung auch nur eines Hinweises oder einer Warnung kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

Dieses Produkt darf nur von kompetenten und verantwortungsbewussten Personen verwendet werden oder von Personen, die unter der direkten Aufsicht und visuellen Kontrolle einer kompetenten und verantwortungsbewussten Person stehen.

Sie sind für Ihre Handlungen, Entscheidungen und für Ihre Sicherheit verantwortlich und tragen die Konsequenzen. Wenn Sie nicht in der Lage sind, diese Verantwortung zu übernehmen, oder wenn Sie die Gebrauchshinweise nicht richtig verstanden haben, benutzen Sie diese Ausrüstung nicht.

Kompatibilität

Dieses Produkt ist Teil eines Sicherheitssystems. Überprüfen Sie die Kompatibilität des Produkts mit den anderen Ausrüstungsgegenständen, die Sie zusammen mit dem Produkt verwenden.

Die mit JAG TRAXION, JAG oder JAG SYSTEM verwendeten Ausrüstungselemente müssen mit den in Ihrem Land geltenden Normen übereinstimmen (z. B. Verbindungselemente nach EN 362).

Um ein Flaschenzugsystem mit separat verkauften Umlenkrollen herzustellen, verwenden Sie ausschließlich Kermantelseile von 8 bis 11 mm Durchmesser (dynamisch EN 892, halbstatisch EN 1891, statisch) oder Reepschnüre EN 564 von 8 mm Durchmesser.

Überprüfung, zu kontrollierende Punkte

Ihre Sicherheit hängt vom Zustand Ihrer Ausrüstung ab.

Petzl empfiehlt, mindestens alle 12 Monate (entsprechend den in Ihrem Land geltenden Vorschriften und den Nutzungsbedingungen) eine eingehende Überprüfung durch eine kompetente Person durchführen zu lassen.

Abhängig von der Gebrauchsintensität muss Ihre PSA gegebenenfalls häufiger überprüft werden.

Bitte beachten Sie die auf Petzl.com beschriebenen Vorgehensweisen. Tragen Sie die Ergebnisse in den Prüfbericht Ihrer PSA ein: Typ, Modell, Kontaktinformation des Herstellers, Seriennummer oder individuelle Nummer, Daten: Herstellung, Kauf, erste Anwendung, nächste regelmäßige Überprüfung, Probleme, Bemerkungen, Name und Unterschrift der prüfenden Person.

Vor jedem Einsatz

Stellen Sie sicher, dass die Seitenteile und der Bereich um die Verbindungssösen keine Deformierungen, Risse, Kratzer, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen aufweisen. Überprüfen Sie den Zustand der Laufrollen und vergewissern Sie sich, dass diese einwandfrei funktionieren. Kontrollieren Sie die korrekte Ausrichtung der beweglichen Seitenteile.

Überprüfen Sie die Gängigkeit des Klemmnockens und ob die Rückholfeder einwandfrei funktioniert. Verwenden Sie die JAG TRAXION nicht, wenn Zähne fehlen oder abgenutzt sind. Achten Sie darauf, dass der Mechanismus nicht durch Fremdkörper blockiert wird.

Führen Sie eine Sichtprüfung des Mantels über die gesamte Seillänge durch. Vergewissern Sie sich, dass der Mantel keine Einschnitte, Brandstellen, ausgefransten oder beschädigten Fäden, aufgerauten Stellen oder Spuren von Chemikalien o. ä. aufweist. Tasten Sie den Seilkern wie in der Abbildung gezeigt über die gesamte Länge des Seils ab. Auf diese Weise können Sie feststellen, ob der Kern beschädigt ist (z. B. harte Stellen oder schwammige Bereiche). Überprüfen Sie den Zustand der vernähten Endverbindung. Achten Sie auf Einschnitte, Abrieb und sonstige Schäden, die auf Abnutzung, Hitze oder Kontakt mit Chemikalien usw. zurückzuführen sind. Überprüfen Sie den Zustand der Fäden (keine durchtrennten oder losen Fäden).

Verbindungselemente: Vergewissern Sie sich, dass Körper, Niete, Schnapper und Verriegelungshülse keine Deformierungen, Risse, Kratzer, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen aufweisen. Überprüfen Sie das Öffnen und automatische Schließen des Schnappers sowie die komplette automatische Verriegelung der Hülse.

Während des Gebrauchs

Es ist unerlässlich, den Zustand des Produkts und seiner Verbindungen mit anderen Ausrüstungsgegenständen im System regelmäßig zu überprüfen. Stellen Sie stets sicher, dass die einzelnen Ausrüstungsgegenstände im System richtig zueinander positioniert sind.

Vergewissern Sie sich, dass keine Fremdkörper (z. B. Schlamm, Schnee, Eis, Splitter) die Funktion des Klemmnockens beeinträchtigen.

Eine einwandfreie Blockierung ist vom Zustand des Seils abhängig (z. B. abgenutztes, feuchtes, vereistes Seil).

Vergewissern Sie sich, dass der Karabiner immer in der Längsachse belastet wird. Kontrollieren Sie die Verriegelung der Hülse. Vermeiden Sie jeglichen Druck oder Reibung, die dies zur Entriegelung des Schnappers bzw. zur Beschädigung der Verriegelungshülse führen könnte.

Die Hülle minimiert die Gefahr, dass die Seile sich verwickeln. Das JAG SYSTEM kann auch ohne Hülle verwendet werden. In diesem Fall muss explizit darauf geachtet werden, dass sich die Seile nicht verwickeln.

Stellen Sie sicher, dass sich das Seil zwischen den Umlenkrollen nicht verwickelt.

1. Bruchlast

Maximale Gebrauchslast: 6 kN.

Bruchlast: 16 kN.

Bruchlast als Umlenkrolle mit Rücklaufsperre: 4 kN.

Wirkungsgrad

Wirkungsgrad jeder Laufrolle: 91 %.

2. Benennung der Teile

(1) Trennwand, (2) Verriegelungsknopf, (3) Klemmnocken, (4) Laufrolle, (5) Verbindungsbolzen, (6) vorderes bewegliches Seitenteil, (7) hinteres bewegliches Seitenteil, (8) Verbindungsöse, (9) untere Verbindungsöse, (10) vormontiertes Seil, (11) Hülle, (12) aufgeschraubter Kunststoffeinsatz für den Halt des Karabiners. Hauptmaterialien: Aluminium, Edelstahl, Polyamid, Polyester.

3. Einrichten eines Flaschenzugsystems

Beachten Sie beim Einlegen des Seils die an der Innenseite des Geräts eingravierte Darstellung.

Funktionstest

Stellen Sie beim Anbringen der JAG TRAXION sicher, dass das Seil in die gewünschte Richtung blockiert wird. Vergewissern Sie sich, dass das komplette System die Last in einer Richtung blockiert und in der anderen Richtung das Hochziehen ermöglicht.

4. Bedienung und Funktionsprüfung

In einer Richtung lässt die JAG TRAXION das Seil durchlaufen und in der anderen Richtung blockiert sie es. Zuerst greifen die Zähne des Klemmnockens in das Seil, welches dann an der Rolle blockiert wird.

Bevor Sie das System belasten, vergewissern Sie sich, dass der Klemmmechanismus der JAG TRAXION aktiviert ist und das Seil blockiert. Verlängern des Systems ohne Last: Der Klemmmechanismus kann deaktiviert werden, um die Bewegung zu beschleunigen. Schieben Sie den Klemmmechanismus nach oben und drücken Sie auf den Knopf. Verlängern des Systems bei Belastung: Deaktivieren Sie den Klemmmechanismus niemals während der Verwendung des Systems. Schieben Sie den Klemmmechanismus nach oben, um das Seil durchlaufen zu lassen, ohne dabei auf den Knopf zu drücken.

5. Verwendung in Rettungssituationen

Benutzen Sie das JAG SYSTEM zum Hochziehen und Lösen einer Last oder einer Person.

Deaktivierung der Rücklaufsperre

Bei Deaktivierung der Rücklaufsperre besteht Absturzgefahr für die anwendende Person bzw. für die Last. Um die Rücklaufsperre zu deaktivieren, schieben Sie den Klemmnocken nach oben und drücken Sie auf den Knopf. Lassen Sie den Knopf los, um den Klemmnocken in geöffnete Position einzurasten. Um die Rücklaufsperre wieder zu aktivieren, drücken Sie erneut auf den Knopf.

6. Einstellbares Verbindungsmittel zur Arbeitsplatz-positionierung

EN 358: 2018

Gebrauchslast: 100 kg.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Absturz.

Verwendung mit JAG TRAXION am Gurt: Verbinden Sie das Ende des

Verbindungsmittels mit einem Anschlagpunkt und die Rücklaufsperre mit der ventralen Öse Ihres Gurts.

Verwendung mit JAG TRAXION am Anschlagpunkt: nur mit JAG SYSTEM 1 m. Bei Bewegungen zwischen Anschlagpunkt und Arbeitsplatz ist es schwierig, ein

Verbindungsmittel von 2 oder 5 m Länge gestrafft zu halten: Sturzrisiko. Vorsichtsmaßnahmen: Stellen Sie die Länge des Verbindungsmittels so ein, dass das Seil gestrafft ist, und bleiben Sie unterhalb des Anschlagpunkts.

Der aufgeschraubte Kunststoffeinsatz darf nicht von den Verbindungselementen entfernt werden.

Benutzen Sie einen Haltegurt nicht, wenn das Risiko vorhersehbar ist, dass die anwendende Person im Gurt hängt oder einer unkontrollierten Belastung durch den Gurt ausgesetzt ist.

Das JAG SYSTEM darf nicht zum Auffangen eines Sturzes verwendet werden. Das Arbeitsplatz-Positionierungssystem gewährleistet den Halt des Anwenders.

Gegebenenfalls muss dieses System durch ein System zur Absturzversicherung ergänzt werden.

7. Vorsichtsmaßnahmen

Installieren Sie das System, indem Sie die Belastungsrichtung beachten, die durch den Seilzug angezeigt wird. Vermeiden Sie Querbelastungen.

Überprüfen Sie, dass alle Seitenteile der Umlenkrolle in das Verbindungselement eingehängt sind: Wenn ein Seitenteil nicht eingehängt ist, reduziert sich die Bruchlast des Geräts.

Verbindungselemente

Ein Verbindungselement ist nicht unzerstörbar.

Die maximale Bruchlast eines Verbindungselements wird bei Belastung in

Längsachse und bei geschlossenem Schnapper erreicht. Jede andere Belastung des Verbindungselements ist gefährlich und kann seine Bruchlast reduzieren (z. B. bei Querbelastung oder bei offenem Schnapper).

8. Zusätzliche Informationen

Das Produkt entspricht der PSA-Verordnung (EU) 2016/425. Die EU-Konformitätsklärung ist auf Petzl.com verfügbar.

- Die anwendende Person muss für eventuelle Schwierigkeiten, die während der Anwendung dieses Produkts auftreten können, Rettungsmöglichkeiten einplanen.

- Der Anschlagpunkt des Systems sollte oberhalb der Position der anwendenden Person errichtet werden und den Anforderungen der in Ihrem Land geltenden Normen und Vorschriften entsprechen (z. B. EN 795, die Mindestbruchlast des Anschlagpunktes muss 12 kN betragen).

- In einem Auffangsystem ist vor jeder Benutzung sicherzustellen, dass genügend Sturzraum unter der anwendenden Person vorhanden ist, sodass sie im Falle eines Sturzes nicht auf den Boden oder auf ein Hindernis schlägt.

- Achten Sie darauf, dass der Anschlagpunkt richtig platziert ist, um das Risiko und die Höhe eines Sturzes zu reduzieren.

- In einem Auffangsystem ist zum Halten des Körpers ausschließlich ein Auffanggurt zulässig.

- Werden mehrere Ausrüstungsgegenstände zusammen verwendet, kann es zu gefährlichen Situationen kommen, wenn die Sicherheitsfunktion eines Gegenstands durch einen anderen Ausrüstungsgegenstand behindert wird.

- Achten Sie darauf, dass die Produkte nicht an rauen Materialien oder scharfkantigen Gegenständen reiben.

- Seien Sie vorsichtig bei der Verwendung in der Nähe von laufenden Maschinen oder in Umgebungen mit Stromschlaggefahr.

- Anwenderinnen und Anwender müssen für Aktivitäten in der Höhe gesundheitlich in guter Verfassung sein. Das regungslose Hängen in einem Gurt kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen (Hängetrauma).

- Die Gebrauchsanleitungen für jeden Ausrüstungsgegenstand, der zusammen mit diesem Produkt verwendet wird, müssen unbedingt befolgt werden.

- Die Gebrauchsanleitungen müssen allen Anwendern und Anwenderinnen dieser Ausrüstung in Landessprache zur Verfügung gestellt werden.

- Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung in einem eigenen Ordner auf, damit Sie sie konsultieren können, auch nachdem Sie sie von der Ausrüstung entfernt haben.

- Vergewissern Sie sich, dass die Markierungen auf dem Produkt lesbar sind.

Aussenden von Ausrüstung

Außergewöhnliche Umstände können die Aussonderung eines Produkts nach einer einmaligen Anwendung erforderlich machen (z. B. Art und Intensität der Benutzung, Anwendungsbereich: aggressive Umgebungen, Meeresklima, scharfe Kanten, extreme Temperaturen, Chemikalien).

In folgenden Fällen muss ein Produkt ausgesondert werden:

- Seine Lebensdauer wurde überschritten.
- Es wurde einem schweren Sturz oder einer schweren Belastung ausgesetzt.
- Das Produkt fällt bei der Überprüfung durch. Sie bezweifeln seine Zuverlässigkeit.
- Die vollständige Gebrauchsgeschichte ist nicht bekannt (z. B. ist eine Produktmarkierung unleserlich).
- Das Produkt ist veraltet (z. B. Änderung der gesetzlichen Bestimmungen).

der Normen und der technischen Vorschriften, Inkompatibilität mit anderen Ausrüstungsgegenständen).

Zerstören und entsorgen Sie diese Produkte, um ihren weiteren Gebrauch zu verhindern.

Zeichenerklärungen:

A. Lebensdauer – B. Markierung – C. Temperaturbeständigkeit. Feuchte Umgebungen (z. B. Regen, Gisch, Kondenswasser) in Kombination mit Kälte (unter 0 °C) können die Funktionsfähigkeit Ihres Produkts beeinträchtigen. – D. Vorsichtsmaßnahmen – E. Reinigung/Desinfektion – F. Trocknung – G. Lagerung/Transport. Die Nichteinhaltung der Lagerbedingungen kann zu einer vorzeitigen Alterung Ihres Produkts führen. – H. Pflege – I. Änderungen/Reparaturen (außerhalb der Petzl-Betriebsstätten nicht zulässig, ausgenommen Ersatzteile) – J. Fragen/Kontakt

3 Jahre Garantie

Auf Material- und Fabrikationsfehler. Von der Garantie ausgeschlossen sind: normale Abnutzung, Oxidation, Modifikationen oder Nachbesserungen, unsachgemäße Lagerung, unsachgemäße Wartung, Nachlässigkeit und Anwendungen, für die das Produkt nicht bestimmt ist.

Warnhinweise

1. Unmittelbare Verletzungs- oder Lebensgefahr. 2. Potenzielles Unfall- oder Verletzungsrisiko. 3. Wichtige Information über die Funktionsweise oder die Leistungsangaben Ihres Produkts. 4. Inkompatibilität zwischen Ausrüstungsgegenständen.

Rückverfolgbarkeit und Markierung

a. Entspricht den Anforderungen der PSA-Verordnung. Ausgewiesene Stelle für die EU-Baumusterprüfung – b. Nummer der notifizierten Stelle für die Produktionskontrolle dieser PSA – c. Rückverfolgbarkeit: Data Matrix – d. Durchmesser – e. Individuelle Nummer – f. Herstellungsjahr – g. Herstellungsmonat – h. Nummer der Fertigungsreihe – i. Individuelle Produktnummer – j. Normen – k. Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch – l. Modell-Kennzeichnung – m. Blockkennrichtung – n. Hand – o. Belastung – p. Adresse des Herstellers – q. Gebrauchslast – r. Länge – s. Herstellungsdatum (Monat/Jahr)